

## Kolonialismus im Kaiserreich

### Anleitung Aufgabe 2: Institutionen, wissenschaftliche Einrichtungen, Unternehmen

**Zeit:** ca. 60 Minuten

**Material:** Papier, Stifte, Flipchartpapier oder Wandzeitung, für alle ausgedruckt: Texte, Tische zusammenstellen in Kleingruppenarbeit

#### Ziele:

- Kennenlernen verschiedener Institutionen, wissenschaftlicher Einrichtungen und Unternehmen, die für den Kolonialismus wichtig waren
- Auseinandersetzung mit den kolonialen Strukturen im kolonisierenden Kaiserreich
- Bilden von eigenen Urteilen zu den genannten Institutionen

#### Vorlauf:

Voraussetzung ist ein Grundwissen zum Thema Imperialismus und Kolonialgeschichte. Dazu kann auf das Kapitel 1 zurückgegriffen und bspw. auf der Seite der bpb: Bundeszentrale für politische Bildung weitere Informationen eingeholt werden (s. Bibliografie). Für ein vertiefendes Verständnis zur Methodik des Gallery Walk, ist Infomaterial in der Bibliografie zu finden.

#### Ablauf:

Die Klasse teilt sich in sechs Kleingruppen aus. Den Lernenden werden die Hintergrund-Texte ausgeteilt. Im Anschluss setzen sie sich in der Gruppe mit jeweils einem der unten aufgeführten sechs Themen auseinander:

- Deutsche Kolonialschulen
- Botanischer Garten
- Deutsches Kolonialhaus: Bruno Antelmann
- „Afrika-Haus“
- Seminar für Orientalische Sprachen
- „Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie

Falls die Klasse oder Gruppe zu klein ist, können weniger Themen behandelt werden. Anschließend werden die Bereiche nach Art eines Gallery Walk vorgestellt und diskutiert.

#### Aufgabenstellung:

Die Methode des Gallery-Walk wird in mehreren Runden durchgeführt. Zum leichteren Verständnis wird diese wie folgt stichpunktartig dargestellt:

##### Runde 1 (Bearbeitungsdauer ca. 25 Minuten)

Die Lernenden bekommen in Kleingruppen Hintergrundtexte und weiteres Material mit dem sie sich das Thema erarbeiten. Sie bearbeiten dabei folgende Fragen und erstellen dazu eigenständig Notizen:

- Wann wurde das Unternehmen/die Institution gegründet?
- Was hat das Unternehmen/die Institution gemacht?
- Welches Ziel verfolgte das Unternehmen/die Institution?
- Wie hat sie/es diese Ziele umgesetzt bzw. gearbeitet?
- Welche Rolle hatte die Institution/das Unternehmen im Rahmen des Kolonialismus?

Runde 2 (Bearbeitungsdauer ca. 25 Minuten)

Die Kleingruppen lösen sich auf und aus jeder Kleingruppe geht eine Person in eine neue Kleingruppe, sodass in den neugebildeten Kleingruppen jedes Thema abgedeckt wird. In der zweiten Runde berichten alle anhand ihrer Notizen von ihrem jeweiligen vorherigen Thema. Sie entwickeln gemeinsam auf einem Flipchart bzw. großen Blatt Papier einen Strukturplan. In die Mitte schreiben sie Ideen zu kolonialen Strukturen im Deutschen Reich, notieren den Namen der Institution/des Unternehmens, was sie/es gemacht hat und welche Funktion sie/es bezweckte.

Runde 3 (optional, ca. 10 Minuten)

Falls noch Zeit ist, werden die Ergebnisse im Plenum vorgestellt und besprochen.